

PROGRAMM



01011
10101
01110
29-30
SEP 16
01011
11001



Digitalisierung in der Landwirtschaft: Chancen und Risiken

Die Landwirtschaft ist bereits digital – seit vielen Jahren prägen Informatik und Elektronik den landwirtschaftlichen Alltag. Digitale Anwendungen helfen beim Pflanzenschutz und der Wettervorhersage. Für die Präzisionslandwirtschaft sind Landmaschinen mit intelligenten Technologien bestückt. So kommunizieren sie untereinander. Automatisierte Arbeitsprozesse sind auf dem Feld und im Hof angekommen.

Wie lässt sich Ökonomie und Ökologie nachhaltig verbinden und gut mit dem Faktor „Mensch“ integrieren? Die Frage, wer über Daten verfügt und sie interpretieren kann, wird zum Wettbewerbsfaktor in der Landwirtschaft – ist aber auch fachlich, juristisch und ethisch von Interesse. Diesen Themen widmet sich unter Schirmherrschaft des Bundeslandwirtschaftsministeriums (BMEL) die erste Konferenz zur Digitalisierung in der Landwirtschaft. Dabei geht es neben Begriffsfindung (z.B. Digitalisierung, Transformation, Big Data, Farming 4.0, Precision Farming), um das Aufzeigen der Potenziale und Risiken sowie den Erfahrungsaustausch über praxisnahe Lösungsansätze für die in der Wertschöpfungskette Beteiligten.

Die Veranstaltung wird im Rahmen eines Programmkomitees durch DLG, KTBL, Leibniz Institut für Agrartechnik Potsdam, Bornim, Hochschule Osnabrück, Gesellschaft für Informatik in der Landtechnik und das Institut für Naturstofftechnik der TU Dresden unterstützt. Die Veranstaltung findet parallel zum IEEE 5G Summit statt (<https://5glab.de/5gsummit/>). Dies erlaubt erste Blicke auf die Anwendungsdemonstrationen der nächsten Mobilfunkgeneration und den direkten Kontakt mit den Teilnehmern des Summits während der Abendveranstaltung.

Datum & Ort

29. September 2016, 12:00 Uhr - 30. September 2016, 13:00 Uhr
Dresden – Congress Center, 01067 Dresden, Devrientstraße 10-12
<http://www.dresden-congresscenter.de/de/lage-und-anfahrt>
Konferenzsprache Deutsch, Präsentationsmaterial Englisch

Anmeldung

Die **Tagungsgebühr** beträgt inkl. Abendveranstaltung **200,- EUR**; ohne **100,- EUR**
Die Anmeldung zum Kolloquium erfolgt ausschließlich Online:
<http://digi-lw.agrarsystemtechnik.de>

Veranstalter

TU Dresden, Institut für Naturstofftechnik
Prof. Dr.-Ing. habil. Thomas Herlitzius (herlitzius@ast.mw.tu-dresden.de)
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL),
Referat 514 – Tier und Technik, MinR Dr. Bernhard Polten

29.
September

Zeit	Thema	Referent
13:00	Natur als Ressource, Konsumgesellschaft und Langzeitverantwortung – bioethische Fragestellungen zur informationstechnischen Durchdringung zukünftiger Bioökonomie. Autonomes Fahren ist der Trend der Zukunft – Synergien zwischen Automotive und Offroad / Agrartechnik Anwendungsfelder der Digitalisierung (in der Tierhaltung) Vernetztes autonomes Fahren	Bernhard Irrgang, TU Dresden Technikphilosophie Dirk Geyer, AVL Software and Functions GmbH Detlef May, Lehr- und Versuchsanstalt für Tierzucht und Tierhaltung e.V. Groß Kreuz Frank Fitzek, TU Dresden - 5GLab Germany
60 min	Pause und Tour durch 5G Demo Applications Anforderungen an ein Farm Management System Digitalisierung und Big Data Beitrag und Erwartungen der Erzeugerverbände an die Digitalisierung der Landwirtschaft Aspekte der Datennutzung in der Wertschöpfungskette in der Landwirtschaft	5G Lab Peer Leithold, Agricon Thomas Engel JD Technology & Innovation Center Kaiserslautern Bianca Lind Geschäftsführerin, Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter e.V (ADR) Ines Härtel, Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
19:15	Abendveranstaltung und Dinner Speech	Bernhard Polten, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

30.
September

08:30	Grußwort Future Farming – Potenziale und Risiken der Digitalisierung Schritte einer digitalen (R)Evolution bei CLAAS Partnerschaft durch Digitalisierung – Onlinelösungen zur optimierten Zusammenarbeit in der Wertschöpfungskette Landwirtschaft 4.0 rückt näher, dank der individuellen und herstellerübergreifenden Datenaustauschplattform	Thomas Schmidt, Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft Hubertus Paetow, DLG Andreas Wübbeke / Carsten Hoff, Claas E Systems Matthias Schulte /Markus Reiners, Nordzucker AG Jens Möller / Johannes Sonnen; DKE GmbH
11:00	Pause Vernetzung landwirtschaftlicher Prozesse - Know How nutzbar machen Open(Geo-)Data - ein Katalysator für die Digitalisierung in der Landwirtschaft?" Data Warehouse für boden- und agrarwissenschaftliche Forschungsdaten Beitrag des bitkom zur Umsetzung der Digitalisierung in der Landwirtschaft Abschlussvortrag - Auf dem Weg zum Internet der Felder und Pflanzen	Karl-Heinz Krudewig, 365FarmNet Group GmbH Olaf Nölle, Disy Informationssysteme GmbH Uwe Heinrich, Leiter BonaRes-Datenzentrum, ZALF e.V. Miriam Tänzer, bitkom Amos Albert, Bosch Start-up Deepfield Robotics
12:40	Pause	
13:00	Marktplatz- und Feedback Session	

Programmkomitee

Brunsch, Reiner - ATB Potsdam // Erdle, Klaus – DLG e.V. //
Herlitzius, Thomas - TU Dresden // Kunisch, Martin - KTBL //
Ruckelshausen, Arno - Hochschule Osnabrück und GIL //
Polten, Bernhard - Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft